

## JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN 2008

Liebe VSI.ASAI.-Kolleginnen und -Kollegen  
Liebe VSI.ASAI.-Förderer und -Sponsoren

Und noch einmal darf ich als Präsident der VSI.ASAI. den Jahresbericht verfassen, diesmal unwiderruflich den letzten. An der kommenden GV'09 in Basel werde ich das Präsidium in jüngere Hände übergeben. Das Zusatzjahr nach meiner regulären Amtszeit von sechs Jahren konnte ich unter anderem dazu nutzen, meine Nachfolge in Ruhe zu regeln.

Ich mache diesen Schritt gerne, auch wenn es mir vermutlich etwas schwer fallen wird an der GV'09 Abschied zu nehmen.

Wiederum dürfen ich und meine Vorstandskollegen/-innen auf ein erfolgreiches und äusserst spannendes Jahr zurückblicken. In den vergangenen zwölf Monaten haben wir ein weiteres Mal zahlreiche ehrenamtliche Stunden für die Vereinigung geleistet, im Gegenzug aber mit den gut besuchten Aktivitäten viel Anerkennung und Lob für unser Engagement erhalten, was uns sehr gefreut hat. Die Professionalisierung unserer Vereinigung und die Anerkennung und Stärkung unseres Berufsstands brachte uns ab und zu an die Grenzen des Milizsystems. Dank unserem Sekretariat mit Sonja Jasper Venema und Marina Maissen konnten die Amtsgeschäfte in sieben Vorstandssitzungen effizient und rasch erledigt werden. Der Zuwachs von Fördermitgliedern im vergangenen Jahr hat uns geholfen, die anstehenden Projekte für das kommende Jahr finanziell zu sichern. Das interessanteste Projekt im letzten Jahr war zweifellos das Forschungs-Projekt der Studenten/-innen der HSG St. Gallen über die Wahrnehmung unserer Vereinigung und unseres Berufsstands, aus welchem wir viele Anregungen für die zukünftige Ausrichtung unserer Vereinigung entnehmen werden.

Nachfolgend der Überblick über unsere Aktivitäten im 2008 in chronologischer Reihenfolge:

### ÜBERREGIONALE AKTIVITÄTEN

- Begonnen hat das Jahr wie immer mit der Preisverleihung des Contract World Award am 12. Januar 2008 in Hannover/D (siehe Bericht Homepage), gefolgt von
- der 65. ordentlichen Generalversammlung mit Rahmenprogramm am 6./7. Juni 2008 in Brig und Gondo (siehe Bericht Homepage),
- der ECIA-GV und dem Kongress „Interior Tools - Interior Tactis“ am 21./22. August 2008 in Edinburgh/Schottland,
- dem 6. VSI.ASAI.-Weiterbildungsseminar bei der Firma NAKU Steinhandel am 24. September 2008 in Basadingen (siehe Bericht Homepage),
- dem Auftritt am Designers Saturday am 8./9. November 2008 in Langenthal und
- dem Seminar zur SIA-Einzelmitgliedschaft und der Besichtigung des SIA-Hauses am 5. November 2008 in Zürich.

### AKTIVITÄTEN REGIONALGRUPPE DEUTSCHSCHWEIZ

- Begonnen hat das Jahr mit dem Freitags-Tisch und der Besichtigung der EAWAG in Dübendorf am 28. März 2008, (siehe Bericht Homepage), gefolgt von
- der regionalen Generalversammlung mit Rahmenprogramm am 19. April 2008 im Gewerbemuseum in Winterthur,
- dem IFI World Interior Day zum Thema „IDENDITY“ am 31. Mai 2008 in Zürich,
- dem Freitags-Tisch und dem Besuch der Ausstellung von Andreas Christen im Haus Konstruktiv am 25. Juli 2008 in Zürich,

- der Förderpreisverleihung an der FHBB Basel am 5. September 2008 in Basel (siehe Bericht Homepage),
- dem Freitags-Tisch bei der Firma Denz AG am 19. September 2008 in Gümlingen/Bern,
- dem Freitags-Tisch mit der Besichtigung des Hauptsitzes der CSS Versicherung und dem Restaurant Bourbaki am 17. Oktober 2008 in Luzern,
- der Preisverleihung BEDA'07 am 7. November 2008 in Bern,
- und der Vernissage und Preisverteilung „Kaspar Diener Förderpreis“ am 29. November 2008 im Kunstmuseum in Winterthur.

(Weitere Details siehe Bericht des Regionalpräsidenten)

## ATTIVITÀ GRUPPO REGIONALE DELLA SVIZZERA ITALIANA

- Il 20 maggio 2008 si è svolta presso la SUPSI-DACD Campus di Trevano la nostra Assemblea Regionale.
- Il 22 settembre 2008 si è tenuta in Ticino la seduta del Comitato Centrale svoltasi negli spazi di Casa Pellanda a Biasca.
- Il 27 settembre 2008 si è svolta a Dalpe alla presenza delle autorità, la presentazione dei lavori di diploma degli studenti delle università di Stoccarda e di Roma inerenti il progetto di recupero e restauro della casa storica Chié d'Lena all'interno del nucleo del paese, lavoro curato dal nostro collega Prof. Claudio Cavadini.
- Il 9 ottobre 2008 abbiamo invitato i nostri membri a partecipare alla conferenza "Architettura come terapia dello spazio" tenutasi presso la Scuola agraria di Mezzana.
- Il 14 novembre 2008 si è svolta la cerimonia di consegna del premio vsi.asai. alla migliore tesi di bachelor della SUPSI, durante un evento presso il cinema Lux di Massagno.
- Il 22-23 novembre 2008 si è svolta a Torino la nostra annuale gita.

(Per ulteriori informazioni vedi la relazione attività della regione della svizzera italiana)

## ACTIVITÉS GROUPE RÉGIONALE ROMANDIE

- L'année a débutée avec la conférence de Marc-Henri Jan : le FENG SHUI, jardin et l'architecture d'intérieur le 4 mars 2008 à Genève suivi de
- l'assemblée ordinaire régionale accompagnée d'images de la Corée le 31 mars 2008,
- la visite du salon Lobby and Lounge du 11-13 juin 2008 à Palexpo à Genève,
- la remise du prix d'encouragement à la HEAD le 5 juillet 2008,
- la visite du métro de Lausanne le 6 octobre 2008 (voir rapport sur notre site),
- la visite du campus Philip Morris à Lausanne le 4 novembre 2008 en compagnie de l'architecte Patrick Devanthéry.

(Voir les détails selon le rapport du président de la région Romandie)

## REGIONEN

Romandie: Renate Gaury hat im vergangenen Jahr wiederum viel für die Anerkennung unseres Berufsstands in der Romandie geleistet. Den Dialog mit der Fachhochschule HEAD in Genf pflegt sie seit Jahren vorbildlich, zahlreiche Events tragen ihre Handschrift. Erfreulich ist, dass mit Fabrizio Ravetti ein neues VSI.ASAI.-Mitglied in der Romandie für uns die Ausbildung der Innenausbauzeichner/-innen in Genf verfolgt. Die Förderpreisverleihung an der Fachhochschule HEAD gehört noch immer zu einem der Jahreshöhepunkte. Zum einen ist es eine gute Gelegenheit, junge Studenten/-innen für unsere Vereinigung zu gewinnen und zum anderen nutzen wir den Anlass, uns über den Ausbildungsstand zu informieren. Es ist wichtig, dass die Ausbildung auf Bachelor-Stufe gesamtschweizerisch harmonisiert wird. Als Mitglied der REG-Kommission vertritt Carlo Parmigiani, der Studienleiter der HEAD, auf nationaler Ebene erfolgreich die Interessen der Romandie. Ich hoffe, dass Renate mit ihren wenigen Helfern/-innen die Region weiter motivieren kann, aktiv am Ziel der VSI.ASAI. mitzuarbeiten. Mit der neuen Messe „Lounge & Lobby“ im Palexpo wollten uns private Investoren mehrfach zur Teilnahme animieren. Der Vorstand war dieser neuen Messe gegenüber stets skeptisch und ein Besuch von Vertretern der Romandie hat dies in dem Sinne bestätigt, dass das Niveau nicht unseren Erwartungen entspricht.

(Weitere Details siehe Bericht der Regionalpräsidentin)

Tessin: Matteo Chiosi hatte letztes Jahr die "Tessiner-Familie" trotz seines Studiums und Abschlusses zum Architekten in Mailand bestens im Griff. Einige Veranstaltungen hat er zusammen mit Michela Pagani und Italo Montanari erfolgreich organisiert. Den Zwischenruf von Paolo Pinoli an den Vorstand betreffend dem neuen Leitbild wird ernst genommen und anlässlich der Retraite im kommenden Jahr diskutiert. Die Region Tessin ist mit Prof. Claudio Cavadini und Pietro Vitali, dem Schulleiter der SUPSI in der REG-Kommission übrigens bestens vertreten.

(Weitere Details siehe Bericht des Regionalpräsidenten)

Deutschschweiz: Die Verantwortlichen der Region Deutschschweiz, namentlich Dominic Haag und Antonia Banz in Teamarbeit, haben mehrere Mittwochs- und Freitags-Tische erfolgreich organisiert. Mit Markus Stucki als neuer Regionalsekretär und Patricia Müller wurde im Vorstand der Regionalgruppe zusätzliche, professionelle Unterstützung gefunden. Die Verantwortlichen der Region Deutschschweiz übernehmen immer wieder Aufgaben und Projekte, welche im Zentralvorstand diskutiert und initiiert werden. Die mitgliederstärkste Regionalgruppe prägt somit namhaft das Geschehen unserer Vereinigung. Dominic Haag vertrat im Komitee „prokongresshaus“ das Jahr durch unsere dezidierte Haltung rund um den Bau von Häfeli, Moser, Steiger (HMS).

(Weitere Details siehe Bericht des Regionalpräsidenten)

## DIVERSE VERANSTALTUNGEN

Auch im vergangenen Jahr verdienen ein paar Veranstaltungen, besonders erwähnt zu werden:

Die erste Veranstaltung im Jahr war wiederum die Preisverleihung des Contract World Award im Rahmen der Domotex in Hannover, an welcher die VSI.ASAI. seit einigen Jahren neben dem SIA ideeller Träger ist. Der mittlerweile grösste Architektur- und Innenarchitekturpreis in Europa erfreut sich jährlich einer steigenden Beliebtheit, immer mehr Büros aus der ganzen Welt nehmen daran teil. Leider war unter den Schweizer Preisträgern diesmal kein Mitglied unserer Vereinigung.

Das Weiterbildungsseminar bei einem unserer Fördermitglieder brachte uns im vergangenen Jahr nach Basadingen zur Firma NAKU Steinhandel. Viele neue Kenntnisse über das Material Naturstein durften wir direkt vom fachkundigen Firmeninhaber erfahren. Die Weiterbildungsseminare sind eine

gute Gelegenheit unseren Fördermitgliedern unsere Wertschätzung zu zeigen und sich daneben natürlich viel neues Wissen anzueignen.

Mitte August fand in Edinburgh die Generalversammlung des ECIA (European Council of Interior Architects) statt. Im Vorfeld dieser GV, an welcher wir mit drei Vertretern anwesend waren, hat ein internationaler Workshop mit dem Thema „Interior Tools - Interior Tactis“ stattgefunden. Eine gute Gelegenheit, grenzüberschreitend über den Ausbildungsstand unseres Berufs zu diskutieren.

Das seit langem geplante Seminar zur SIA-Einzelmitgliedschaft konnte anfangs November zusammen mit einem Besuch des umgebauten SIA-Hochhauses durchgeführt werden. Das Seminar war bis auf den letzten Platz ausgebucht. Kompetent wurden wir durch den Präsidenten der Aufnahme-kommission, Herrn Dr. Conrad Jauslin und der Leiterin des Mitgliedschaftsdienstes des SIA, Frau Anita Kozina in die Tücken der SIA-Einzelmitgliedschaft eingeführt. Ich hoffe, dass viele der Teilnehmer in den kommenden Monaten den Schritt machen werden.

Kurzfristig durften wir mit einem gemieteten Info-Stand am Designers Saturday präsent sein. Der Auftritt war klein aber mit grosser Wirkung. Viele Vorstandsmitglieder und einige wenige Mitglieder durften interessante Gespräche führen und für unsere Vereinigung Werbung machen.

Viele kleinere Events haben im Rahmen der Mittwochs- oder Freitags-Tische in allen Regionen stattgefunden. Eine willkommene Gelegenheit sich auszutauschen, neue Mitglieder kennen zu lernen und oder sich ganz einfach weiterzubilden.

Zum fünften Mal wurden wir von der IFI (International Federation of Interior Architects/Designers) zum Mitmachen am weltweiten IFI-World Interior Day motiviert. Ein jährlich wiederkehrender Aktionstag zur Förderung und Bekanntmachung unseres Berufs. Jahresthema war "IDENDITY".

## REISEAKTIVITÄTEN

2008 war ein typisches Zwischenjahr, da die IFI-Generalversammlung nur alle 2 Jahre stattfindet. Ausser den Reiseaktivitäten von Verena Huber und jenen von Laurence Bonsma im Rahmen der ECIA gibt es keine nennenswerten Reiseberichte.

## VORSTAND, SEKRETARIAT/GESCHÄFTSSTELLE

Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr sieben Mal zu einer ordentlichen Sitzung getroffen. Diese Sitzungen finden traditionsgemäss je einmal in der Romandie und einmal im Tessin statt.

Der Vorstand besteht seit einem Jahr aus 11 Mitgliedern (8 Mitglieder aus dem Zentralvorstand und 3 Regionalpräsidenten/-präsidentin).

An der GV'08 wurde Christof Hindermann von Reinhard Rigling im Vorstand abgelöst. Christof ist es mit seinem Teilpensum an der FHNW in Basel nicht mehr möglich ein hundertprozentiges Vorstandsmandat auszuüben. Für Teilprojekte und die Verwaltung unseres Foto-Portefeuills hat er sich aber weiterhin zur Verfügung gestellt.

Die Arbeit war wiederum ausgesprochen professionell und immer sehr herzlich. Alle ziehen am gleichen Strick und verfolgen dieselben Ziele, nämlich die Steigerung der Anerkennung unseres Berufsstands sowie deren Professionalisierung. Der Präsident hat die VSI.ASAI. an zwei Delegiertenversammlungen und zwei Präsidentenkonferenzen im SIA vertreten. Der Abschluss des Wahrnehmungprojektes der Studenten/-innen der HSG St. Gallen auf Ende Jahr nimmt der Vorstand als Basispapier für die kommende Retraite Ende Januar im Kloster Schönthal in Langenbruck. Mitte Jahr hat sich eine kleine Gruppe aus dem Vorstand zusammengesetzt, um meine Nachfolge zu diskutieren. Es zeigte sich, dass einige wenige Kandidaten Interesse haben, das Präsidium zu

übernehmen, jedoch bei den meisten der Zeitpunkt nicht passt. Wir haben uns geeinigt, die Nachfolge ebenfalls an der ReTraite definitiv zu regeln.

Seit nunmehr bereits vier Jahren wird unser Sekretariat an der Weinbergstrasse 31 in Zürich von Sonja Jasper Venema und ihrer Kollegin Marina Maissen betreut. Die Zusammenarbeit funktioniert bestens und die Arbeit wird sehr speditiv und professionell erledigt.

## MITGLIEDERAUFNAHMEN UND -AUSTRITTE

Die Beauftragten für die Mitgliederaufnahme haben sich im Frühjahr und im Herbst zu zwei ordentlichen Sitzungen in Zürich getroffen.

Es ist uns gelungen, im vergangenen Jahr 9 Aktivmitglieder und dank der vom Vorstand vor drei Jahren beschlossenen Akquisition an den Fachhochschulen weitere 11 Jungmitglieder für unsere Vereinigung zu gewinnen. 3 Jungmitgliedern wurde im Rahmen des Förderpreises die Gratis-Jungmitgliedschaft in der VSI.ASAI. ermöglicht.

Verena Huber wurde anlässlich der 65. Generalversammlung die verdiente Ehrenmitgliedschaft verliehen. Einzelne Mitglieder haben von der Aktiv- in die Freimitgliedschaft gewechselt.

Auch im vergangenen Jahr musste kein einziges Mitglied wegen Nichtbezahlens von zwei oder mehreren aufeinander folgenden Mitgliederbeiträgen von unserer Vereinigung ausgeschlossen werden. Eine positive Entwicklung, die sich bereits letztes Jahr abgezeichnet hat. 3 Aktiv- und 14 Jungmitglieder haben den Austritt aus der Vereinigung eingereicht.

Als neue Fördermitglieder konnten wir folgende Unternehmen begrüßen: Alape GmbH, Goslar/D; Aloys F. Dornbracht GmbH & Co.KG, Iserlohn/D; Anathome AG modular surfacing, Fehraltorf; Bigla AG, Biglen; CS International Sales and Marketing GmbH Falkenried, Hamburg/D; Girsberger AG Sitzmöbel, Bützberg; Team by Wellis, Willisau. Zurzeit dürfen wir auf die finanzielle Unterstützung von insgesamt 44 Fördermitgliedern zählen.

(Weitere Details siehe Bericht der Beauftragten)

## MITGLIEDERSTATISTIK

Per 31.12.2008 zählt unsere Vereinigung total 321 Mitglieder (in Klammern: Vorjahr 305)

171	Aktivmitglieder	(165)
64	Jungmitglieder	(61)
30	Freimitglieder	(30)
9	Ehrenmitglieder	(8)
44	Fördermitglieder	(38)
3	Assoziierte Mitglieder	(3)

## MITGLIEDERWERBUNG

Eines der wichtigsten Ziele des Vorstands im vergangenen Jahr war wiederum die Erhöhung der Mitgliederzahl. Um qualitativ aber auch quantitativ zu wachsen, benötigt es grosse Anstrengungen. Mit dem Adresspool, welche Antonia Banz zusammen mit Eliane Schilliger betreibt, ist es leider nicht getan. Immer wieder müssen wir feststellen, dass ohne den persönlichen Einsatz jedes Einzelnen die Akquirierung von Neumitgliedern praktisch unmöglich ist.

## FINANZEN

Dank der seriösen Arbeit unseres Kassiers, Thomas Baltensperger und unseren Mitgliedern verfügen wir über eine gesunde Kasse. Wir durften einen praktisch lückenlosen Eingang der Einzel-Mitgliederbeiträge verzeichnen und wurden von zusätzlichen Fördermitgliedern unterstützt. Die gute finanzielle Situation widerspiegelt sicher das wirtschaftliche Hoch der ersten 3 Quartale im Jahr 2008. Wir gehen davon aus, dass die Spesenvergütungen des Vorstands zukünftig ansteigen werden und sind beruhigt, die Finanzen gut geordnet zu wissen. Dass wir die Wahrnehmungsstudie der HSG St. Gallen zu einem Spartarif erhalten haben, hat seinen Teil zu dem erfreulichen Ergebnis beigetragen.

(Weitere Details siehe Bericht des Kassiers)

## HOMEPAGE [www.vsi-asai.ch](http://www.vsi-asai.ch)

Unsere Homepage, das aktuellste Medium wenn es um Informationen unserer Vereinigung geht, soll im kommenden Jahr überarbeitet werden. Unsere Gewohnheiten sowie neue Anwendungsmöglichkeiten im Web sollen bei der Überarbeitung berücksichtigt werden. Das Pflichtenheft wird an Hand der Empfehlungen aus der Wahrnehmungsstudie der HSG St. Gallen erstellt.

## FÖRDERPREIS VSI.ASAI.

Auch im vergangenen Jahr durften wir an den drei Fachhochschulen Basel, Genf und Lugano, junge Berufsleute für deren Diplomarbeiten auszeichnen. Diese Plattform nutzen wir nun seit Jahren intensiv, denn es gibt keine bessere Gelegenheit, mit jungen Innenarchitekten/-innen in Kontakt zu treten und sie für unsere Vereinigung zu gewinnen. Zusätzlich ist es für unsere Jury eine Möglichkeit, sich mit den Schulverantwortlichen über aktuelle Fragen zur Ausbildung auszutauschen. Interessant ist auch immer wieder, die einzelnen Ausbildungsprofile unter den Schulen zu vergleichen. Dank dieser Verleihung ist die Anzahl der Jungmitglieder in den letzten Jahren markant gestiegen. Die Hauptgewinner erhielten auch in diesem Jahr ein Preisgeld in Höhe von Fr. 1'000.00 und eine vierjährige Gratsmitgliedschaft in unserer Vereinigung.

Folgende junge Berufsleute durften wir im vergangenen Jahr prämiieren.

Stefanie Truttman/FH Basel  
Cécile Fehlmann/FH Genf  
Erica Zugnoni/FH Lugano

## WBW (Werk Bauen+Wohnen)

Wenig gibt es um das WBW zu berichten. Neue, uns zum Teil nicht mehr persönlich bekannte Redaktoren/-innen berichten in regelmässigen Abständen über Innenarchitektur. Leider suchen wir immer wieder vergeblich nach Artikeln aus unseren Mitgliederkreisen. Diese Entwicklung beobachten wir seit geraumer Zeit. Vielleicht liegt es daran, dass unsere Mitglieder ihre Werke unterschätzen oder einfach den Mut nicht dazu haben, diese der Redaktion des WBW einzureichen. Möglich auch, dass andere Fachzeitschriften wie das deutsche AIT oder das Hochparterre mehr für Publikationen genutzt werden. Vermutlich sollte der Vorstand in absehbarer Zeit die Zusammenarbeit mit dem WBW diskutieren.

VSI.ASAI.  
Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/architektinnen  
Association Suisse des Architectes d'Intérieur  
Associazione Svizzera degli Architetti d'Interni

Weinbergstrasse 31, CH-8006 Zürich  
Telefon 044 266 64 60, Fax 044 262 29 96  
E-Mail: info@vsi-asai.ch  
www.vsi-asai.ch

Präsident: Benedikt Wyss  
Telefon 061 337 70 07, Fax 061 337 70 06  
E-Mail: b.wyss@designoag.ch

**vsi.asai.**

## FÖRDERMITGLIEDER

Die grösste Problematik unserer Vereinigung im Zusammenhang mit den Fördermitgliedern besteht darin, dass wir im Jahresturnus der Weiterbildungsseminare nicht alle neuen Mitglieder besuchen können. Wir sind noch immer in der glücklichen Lage, dass Fördermitglieder an uns heran treten und eine Mitgliedschaft bei uns suchen. Der Vorstand ist dafür verantwortlich, dass Qualität und nicht Quantität im Vordergrund steht. Unsere Fördermitglieder erlauben uns zusehends, neue Projekte zu finanzieren sowie die Spesenvergütungen der Vorstandsmitglieder in einem vernünftigen Rahmen abzugelten. An dieser Stelle möchte ich alle Mitglieder wieder einmal auffordern, bei der täglichen Arbeit an unsere Fördermitglieder zu denken und diese wenn immer möglich bei ihren Projekten zu berücksichtigen.

### ZBZ (Zukunftsfähige Berufsleitbilder im Berufsfeld Raum- und Bauplanung, [www.zbz-projekt.ch](http://www.zbz-projekt.ch))

Das Projekt der gemeinsamen Beschulung der Zeichnerberufe im Umfeld der Bauplanung ist zurzeit in der Vernehmlassung bei den Kantonen und Berufsverbänden. Nebst unserem Projektleiter, Joe Wettstein hat sich in der Romandie unser Neumitglied Fabrizio Ravetti dem Projekt verdankenswerterweise angenommen. Ziel der Vernehmlassung ist es, die ersten Lehrlinge im Sommer 2010 nach den neuen Standards auszubilden.

(Weitere Details siehe Bericht der Beauftragten)

### ECIA (European Council of Interior Architects, [www.ecia.net](http://www.ecia.net))

Mit der Lancierung der „European Charter of Interior Architecture Training“, welche internationale Standards in der Ausbildung auf Bachelor- und Masterebene setzt, hat der ECIA einen Meilenstein für die 14 Mitgliedstaaten und deren über 7'000 Mitglieder in Europa gesetzt. Der Abschluss dieses Projekts hat der Präsident, Kees Spanjers zum Anlass genommen, bei der GV in Edinburgh das Präsidium in neue Hände zu übergeben. Er wird unsere Interessen verstärkt innerhalb der IFI vertreten, wo er zurzeit co-opted Member im Board ist. Ich möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, Kees für die hervorragende Arbeit rund um die Anerkennung unseres Berufsstands zu danken.

Laurence Bonsma hat unsere Interessen als Board-Member bestens vertreten. Sie hat an diversen Treffen teilgenommen, so z.B. in Tallinn zusammen mit dem Board der IFI, am Design-Congress in Turin, wo sie Gelegenheit hatte, unsere Vereinigung umfangreich vorzustellen oder in Malta, wo es darum ging, ein mögliches neues Mitglied zu beschnuppern.

Höhepunkt im ECIA-Jahr war die GV im Herbst in Edinburgh. Im Vorfeld stand der Workshop "Interior Tools – Interior Tactics", an welchem ich zusammen mit Laurence teilnehmen durfte, auf dem Programm. An der eigentlichen GV fand die Wahl des/der neuen Präsidenten/-in statt, welche überraschenderweise zur Kampfwahl zwischen Gerrit Schilder jr. und Jogge van Hengstum wurde. Mit einer einzigen Stimme mehr wurde Jogge van Hengstum zur neuen Präsidentin gewählt. Sie war früher Präsidentin der AINB, der niederländischen Vereinigung, und kann auf eine umfangreiche Erfahrung zurückgreifen.

Ein neues Projekt der ECIA, welches bereits 2007 injiziert wurde hat 2008 seinen Fortgang gefunden. Mit dem Titel „Statistic Listings“ will der ECIA bei seinen Mitgliederstaaten die Registrierung des Berufs des Innenarchitekten auf nationaler Ebene erforschen. Recherchen haben ergeben, dass der Beruf in diversen Ländern unterschiedlich registriert wird. Der ECIA möchte Klarheit darüber schaffen und setzt sich dafür ein, dass unser Beruf in den einzelnen Ländern einheitlich registriert wird um so die Europakompatibilität langfristig sicher zu stellen.

VSI.ASAI.  
Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/architektinnen  
Association Suisse des Architectes d'Intérieur  
Associazione Svizzera degli Architetti d'Interni  
Weinbergstrasse 31, CH-8006 Zürich  
Telefon 044 266 64 60, Fax 044 262 29 96  
E-Mail: info@vsi-asai.ch  
www.vsi-asai.ch  
Präsident: Benedikt Wyss  
Telefon 061 337 70 07, Fax 061 337 70 06  
E-Mail: b.wyss@designoag.ch

**vsi.asai.**

#### IFI (International Federation of Interior Architects/Designers, [www.ifeworld.org](http://www.ifeworld.org))

2008 war ein IFI-Zwischenjahr, wie wir es nennen, da die nächste GV erst im Jahr 2009 in Abu Dhabi stattfinden wird. Erfahrungsgemäss ist es in den Zwischenjahren eher etwas ruhig, was die Reiseaktivitäten unserer IFI-treuen Mitglieder angeht. Dies hat aber nichts mit der Arbeit der IFI als solches zu tun. Weltweit arbeitet diese Organisation für die Festigung und den Ausbau unseres Berufsstands, zahlreiche Sitzungen des Board finden in allen erdenklichen Regionen der Welt statt. Besuche von neuen Organisationen und Fachhochschulen, welche der IFI beitreten möchten, bilden ein zentrales Thema bei diesen Reisen. Mit der operativen Zusammenlegung der IFI mit der IDA (International Design Alliance) in Montreal, welche bereits die beiden Verbände icsid (International Council of Societies of Industrial Design) und icograda (International Council of Graphic Design Associations) vertritt, hat sich die IFI etwas von der asiatischen Vorherrschaft lösen können.

#### SDA (Swiss Design Association, [www.swiss-design-association.ch](http://www.swiss-design-association.ch))

Nach wie vor besteht der aktive Austausch auf Vorstandsebene mit dem SDA. Es geht dabei in erster Linie um die Koordination von gemeinsamen Anlässen. Die Ziele der einzelnen Verbände haben sich in den letzten Jahren etwas differenziert und konkretisiert. Wir schätzen den Dialog mit dem SDA und begrüßen es, dass unsere Mitglieder an Anlässen des SDA gerne gesehene Kollegen/-innen sind, was umgekehrt natürlich auch der Fall ist.

#### ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BDIA

Die Zusammenarbeit mit unseren Kollegen/-innen in Deutschland haben wir im Rahmen unserer Möglichkeiten weiterhin gepflegt. Zu Beginn des neuen Jahres durfte ich dem neuen Präsidenten Prof. Rudolf Schrickler mit einem Schreiben gratulieren. Zwei grenzüberschreitende Veranstaltungen hat der BDIA zur Teilnahme ausgeschrieben, an welchen leider kaum ein Mitglied aus unseren Kreisen teilgenommen hat. Eigentlich schade, ist doch gerade der BDIA in Bezug auf die Vereinigung und Ausbildung von Innenarchitekten/-innen führend in Europa.

#### VSI.ASAI. FACHVEREIN IM SIA

Das zweite Jahr als Fachverein im SIA stand ganz im Zeichen der Vorstellung unserer Vereinigung im Berufsgruppenrat der Architekten und dem Seminar zur Erlangung der Einzelmitgliedschaft im SIA. Als Präsident wurde ich zu zwei Präsidentenkonferenzen und zwei Delegiertenversammlungen eingeladen. Es galt, Kontakte zu den einzelnen Fachgruppen aufzubauen und natürlich Werbung zu machen für unseren Berufsstand, welcher in gewissen Kreisen des SIA etwas verhalten wahrgenommen wird. Mit der Arbeitsgruppe im REG werden wir jedoch bei den verantwortlichen Architekten im SIA zusehends positiv wahrgenommen. Den Austausch mit der ENAC-EPFL in Lausanne verfolgt unser Mitglied Florence Vandenbeusch, Dozentin an der FH Genf. Es geht bei diesem Projekt darum, die Entwicklung der Ausbildung rund um die Architektur in der Romandie zu festigen.

#### VORSTELLUNG VSI.ASAI. IM BERUFSGRUPPENRAT ARCHITEKTUR IM SIA

Im Frühling wurde ich vom SIA eingeladen, unsere Vereinigung in der Berufsgruppe Architektur, zu welcher wir seit dem Beitritt als Fachverein gehören, vorzustellen. Mit einer umfangreichen, eigens für diese Vorstellung erarbeiteten Präsentation, durfte ich 15 Architekten/-innen von unserer Legimitation im Umfeld des Bauens überzeugen und die Innenarchitektur im Allgemeinen ins richtige Licht rücken. Die anschliessende Diskussion war ausgesprochen rege und ich stellte fest, dass die Professionalität



VSI.ASAI.  
Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/architektinnen  
Association Suisse des Architectes d'Intérieur  
Associazione Svizzera degli Architetti d'Interni

Weinbergstrasse 31, CH-8006 Zürich  
Telefon 044 266 64 60, Fax 044 262 29 96  
E-Mail: info@vsi-asai.ch  
www.vsi-asai.ch

Präsident: Benedikt Wyss  
Telefon 061 337 70 07, Fax 061 337 70 06  
E-Mail: b.wyss@designoag.ch

**vsi.asai.**

unserer Vereinigung und unserer Mitglieder im Bereich der Innenarchitektur von einigen Anwesenden noch immer als Konkurrenz wahrgenommen wird. Es wurde aber auch der Wunsch geäussert, dass unsere Vereinigung baldmöglichst eine Vertreterin oder einen Vertreter in die Berufsgruppe bestellt um aktiv am Dialog teilzunehmen. Der Vorstand ist seit einiger Zeit auf der Suche nach einem geeigneten Mitglied mit SIA-Einzelmitgliedschaft, was Bedingung ist.

### HTA LUZERN

Im Frühjahr wurden wir von der Hochschule für Technik und Architektur (HTA) angefragt, ob wir bei dem Neuaufbau des Studiengangs Innenarchitektur aktiv mitarbeiten möchten. Der Vorstand begrüsst grundsätzlich den Aufbau einer vierten Fachhochschule im Sinne einer lebendigen Konkurrenz, sieht es aber nicht als seine Kernaufgabe, einen Studiengang für Innenarchitektur mitzuentwickeln. Deshalb wurde entschieden, dass niemand vom Vorstand offiziell in der Projektgruppe Einsitz nehmen soll, wohl aber mit Michi Heusi ein Vorstandsmitglied in den Steuerungsausschuss delegiert wird. Mit Dominic Haag wurde ein weiteres Mitglied unserer Vereinigung als Privatperson Mitglied in der Projektgruppe.

### TRÄGERSCHAFTEN/JURY-MITGLIEDSCHAFTEN UND LEHRTÄTIGKEITEN

Auch im vergangenen Jahr hat sich der Vorstand darum bemüht, unsere Vereinigung an qualitativ hochstehenden Anlässen, Wettbewerben und Ausstellungen als ideellen Träger oder mit Einsitzen in Fachjürs zu beteiligen. Zurzeit sind wir ideeller Träger beim Contract World Award, bei der IGEHO, und beim Berner Design Award BEDA. Unser Vorstandsmitglied Peter Ernst ist ausserdem Mitglied der Jury des BEDA. Mit dem Teilzeitpensum von Christof Hindermann haben wir einen direkten Kontakt zur Fachhochschule in Basel. Dominic Haag hat kurzfristig Florence Vandenbeusch an der HEAD in Genf für einige Monate vertreten. Neu bestreitet er auch ein Teilpensum am Athenaeum in Lausanne. Von der HTA Luzern liegen ebenfalls Anfragen für Teilzeitpensum vor. Diese Entwicklung ist äusserst positiv. Damit können wir bei den jungen Studenten/-innen Werbung machen für unsere Anliegen und im Rahmen der Möglichkeiten Einfluss nehmen auf die Berufsausbildung.

### NEUES LEITBILD (Falterli)

Das neue Leitbild ist nun seit einem Jahr fertig gestellt. Nicht alle Mitglieder haben dies zu Kenntnis genommen, obwohl es auf unserer Homepage aufgeschaltet ist. Einige Reaktionen aus Mitgliederkreisen haben uns dazu bewogen, dass Leitbild anlässlich der Requite im Januar 2009 nochmals zu hinterfragen und diskutieren. Die Anregungen einzelner Mitglieder aus der Deutschschweiz und dem Tessin gehen dahin, dass Vorstellungen des Vorstands von professioneller Innenarchitektur zu weit gehen und nur von wenigen Mitgliedern wirklich gelebt werden können.

### HONORARORDNUNG

Noch immer haben wir mit unserer eigenen Honorarordnung ein gutes Mittel, Leistungen und Honorare von Innenarchitekten/-innen vertraglich zu regeln. Andererseits hat sich gezeigt, dass vornehmlich grössere Büros vermehrt mit der Honorarordnung der Architekten des SIA, der LHO 2003, arbeiten. Diese ist bei institutionellen Auftraggebern sowie Behörden das Mass aller Dinge. Zudem setzt sich der SIA immer wieder für neue, faire Honorare auf Bundesebene (KBOB) ein. Wenn das selbst auferlegte Moratorium des SIA betreffend neuen Honorarordnungen in Zukunft aufgehoben wird, werden wir uns mit den Verantwortlichen der Honorarkommission zusammensetzen um

gemeinsam mit dem SIA über eine zusätzliche Honorarordnung für Innenarchitekten/-innen oder über die Anpassung der Honorarordnung LHO 2003 der Architekten zu diskutieren.

(Weitere Details siehe Bericht der Beauftragten)

### TITELSCHUTZ

Dem Projekt des Titelschutzes konnten wir aus zeitlichen Gründen im vergangenen Jahr nicht erste Priorität schenken. Es kommt dazu, dass die Harmonisierung der Titel auf FH- und HF-Stufe ebenfalls Bestandteil des REG-Prozesses bildet. Sobald das Resultat der REG-Kommission vorliegt, wird sich eine Arbeitsgruppe dieser Vielfalt von Berufsbezeichnungen annehmen. Oberstes Ziel muss es sein, die verschiedenen Titel vergleichbar zu machen und die Ausbildung auf nationaler Ebene schulübergreifend zu fördern.

### REG-EINTRAG

Die REG-Arbeitsgruppe, bestehend aus Marianne Däpp, Michi Heusi, Claudio Cavadini und mir sowie den drei FH-Vertretern Christof Hindermann (Basel), Pietro Vitali (Lugano) und Carlo Parmigiani (Genf) arbeitet intensiv an den Zulassungsempfehlungen und Richtlinien für Innenarchitekten/-innen, welche sich im Schweizerischen Register der Ingenieure, der Architekten und der Techniker registrieren möchten. Eine interessante Aufgabe, welche sehr viel Behutsamkeit erfordert, da es sich um eidgenössische und rechtlich verbindliche Papiere handelt. In Zusammenarbeit mit dem Direktor des REG, Herrn Pierre Henri Schmutz sollten die Empfehlungen und Richtlinien bis Mitte 2009 zur Vernehmlassung vorliegen.

### SWISS-MASTER

Dieselbe Gruppe wie die REG-Arbeitsgruppe thematisiert seit Herbst 2007 immer wieder die Notwendigkeit eines gesamtschweizerischen Master-Studiengangs für Innenarchitekten/-innen. Sobald sich die Arbeiten rund ums REG dem Ziel nähern, wird die Zeit reif sein für intensive Gespräche zwischen den Schulen, welche übrigens im REG-Projekt bereits erste Früchte tragen. Wir vom Vorstand können einen solchen Lehrgang nur mit unserem Fachwissen unterstützen, injizieren müssen es jedoch die Schulen selbst.

### EMPFEHLUNGEN FÜR BEWERBER/-INNEN FÜR EIN PRAKTIKUM

Der Vorstand hat in Zusammenarbeiten mit den Fachhochschulen Empfehlungen erarbeitet bezüglich den minimalen Anforderungen an Studenten/-innen, welche ein Praktikumsjahr vor der Zulassung zu den Fachhochschulen absolvieren wollen. Wir reagieren damit auf die immer zahlreicheren Anfragen von Mitgliedern, welche wissen wollen, wie sie sich gegenüber Maturanten/-innen verhalten sollen. Das Papier ist seit kurzer Zeit beim Sekretariat erhältlich.

### WAHRNEHMUNG UNSERES BERUFSSTANDS - PROJEKT DER HSG ST. GALLEN

Das wichtigste Projekt im vergangenen Jahr war ohne Zweifel das Wahrnehmungsprojekt der Studenten/-innen der HSG St. Gallen. Im Anschluss an Phase 1 mit dem Titel „Analyse und Marktforschung/Erhebung und Auswertung“ folgte Ende 2007 Phase 2 „Strategieempfehlungen und Positionierung“ und fand Ende 2008 seinen Abschluss mit Phase 3 „Strategieumsetzung und Gestaltung ausgewählter Marketinginstrumente“. Die Studie, welche für unsere Vereinigung von

VSI.ASAI.  
Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/architektinnen  
Association Suisse des Architectes d'Intérieur  
Associazione Svizzera degli Architetti d'Interni

Weinbergstrasse 31, CH-8006 Zürich  
Telefon 044 266 64 60, Fax 044 262 29 96  
E-Mail: info@vsi-asai.ch  
www.vsi-asai.ch

Präsident: Benedikt Wyss  
Telefon 061 337 70 07, Fax 061 337 70 06  
E-Mail: b.wyss@designoag.ch

**vsi.asai.**

unschätzbarem Wert ist, soll aufzeigen wo Handlungsbedarf besteht. Ein erstes Fazit meinerseits bestätigt mir, dass wir grundsätzlich auf dem richtigen Weg sind, aber selbstverständlich an diversen Fronten Verbesserungen vorgenommen werden müssen. Um zukünftige Strategien entwickelt zu können, soll die Studie anlässlich der Retraite im Januar 2009 vertieft diskutiert werden.

### AUSBLICK UND WÜNSCHE

Das kommende Jahr wird ein arbeitsreiches Jahr für den Vorstand. Zum einen gilt es, die neuen Strategien aufgrund des Wahrnehmungsprojekts der HSG St. Gallen umzusetzen und zum anderen an der kommenden GV in Basel den Vorstand nach dem Rücktritt des Kassiers und des Präsidenten neu zu konstituieren. Ich bin überzeugt, dass wir den Generationenwechsel gut vorbereitet haben und die Kontinuität sicher gestellt ist. Nebst diesen beiden vorrangigen Aufgaben muss die Erhöhung der Mitgliederzahl weit oben im Pflichtenheft des Vorstands stehen um zahlreichere Mitglieder vom Nutzen unserer Arbeit rund um die Anerkennung des Berufsstands profitieren zu lassen. Zum Schluss wünsche ich mir weiterhin einen lebendigen Dialog über unseren spannenden Beruf.

### DANK

Der Dank gebührt in erster Linie unseren Mitgliedern für ihre Treue und aktive Teilnahme an unseren Veranstaltungen, unseren Fördermitgliedern für die grosszügige finanzielle Unterstützung, meinen Kollegen/-innen vom Vorstand für die erstklassige Arbeit sowie sämtlichen Helfern/-innen im Hintergrund in den verschiedensten Kommissionen für ihre enorme, ehrenamtlich geleistete Arbeit. Bedanken möchte ich mich für das grosse Vertrauen, welches ich von allen Seiten erfahren durfte. Zuletzt möchte ich unserer Geschäftsstelle in Zürich, namentlich Sonja Jasper Venema, Marina Maissen und Ursi Silberschmidt danken für ihre professionelle und stets zuvorkommende Zusammenarbeit.

Basel, 31. Dezember 2008  
Benedikt Wyss, Präsident